

PFARRBLATT

St. Lorenzen am Wechsel

2022/3



HERBST – ERNTEDANK

Geliebte Erde, danke guter Gott!

Ich liebe dich, Erde -
mit allem, was auf dir lebt.
Gott hat dich geschaffen
und uns reichlich beschenkt.



Ich liebe dich, Erde -
denn Gott hat dich sehr schön gemacht
mit deinen Menschen, Tieren und Pflanzen.

Ich liebe dich, Erde -
Gott erhält dich noch immer in seiner Treue.
Trotz allem was wir angerichtet haben auf dir,
wird es noch immer Frühling und Sommer,
Herbst und Winter.

Es kommt immer ein neuer Tag
nach dem Dunkel der Nacht
und Gott lässt alle Früchte auf dir
wachsen,
die wir zum Leben brauchen.
Ich liebe dich, Erde.



Darum will ich dankbar sein

(nach einem Graffito an der ehemaligen Berliner Mauer)

**Einen gesegneten Herbst sowie allen Kindern und
Erwachsenen einen guten Beginn des neuen
Arbeitsjahres!**

Liebe PfarrbewohnerInnen!

Wo sind die prägendsten Lernorte unseres Leben, wo wird uns Lebenswissen vermittelt? Neben der Familie ist wohl die Schule ein wichtiger Ort, um für unser weiteres Leben gerüstet zu sein. Während es in Afghanistan aus politischen Gründen vielen, vor allem Mädchen, verwehrt ist, eine Schule zu besuchen, oder in anderen Ländern die Eltern es sich finanziell nicht leisten können, ist es wohl schwer verständlich, warum bei uns manche Eltern ihre Kinder aus der Schule herausnehmen.

Mit dem neuen Schuljahr wird in unserem Kindergarten Frau Regina Grabner die Leitung übernehmen. Wir wünschen ihr und dem ganzen Team viel Freude und Kraft für ihre wertvolle Arbeit. Zugleich danken wir der bisherigen Leiterin, Frau Annemarie Ziegerhofer, für ihren jahrzehntelangen Dienst der Leitung und für die gute Zusammenarbeit mit der Pfarre!

Allen Kindern und PädagogInnen und allen die einen neuen Lebensabschnitt beginnen, wünsche ich einen guten Start ins neue Arbeitsjahr!

Allen PfarrbewohnerInnen und Gästen Gesundheit und Gottes Segen!

Euer Pfarrer

Gerhard Reuber

Chronik aktuell

(26.05.2022 – 31.08.2022)

Getauft wurden:

Lion Clemens THIESZ, Weppersdorf
Andreas Jakob REITERER, Auerbach 11
Kilian REITERER, Köppel 14
Fabian ALLMER, Lorenzen 74
Jakob HOLZER, Lorenzen 159



Getraut wurden:

Martin EHRENHÖFER u. Sabrina, geb.
SCHÖNGRUNDNER, Köppel 30
Mag. Thomas SCHLEIMER u. BEd Danja
Maria SCHLEIMER-HUTZ; Unterrohr



Auswärts getraut wurden:

Sascha Jürgen PRINZ u. Linda WIEDNER,
Lorenzen 86
Ing. Stefan SPITZER u. BEd Silvia, geb.
Trost, Lorenzen 157

Wir beten für die Verstorbenen:

Hermine CERNY, Lorenzen 113
Erna FAUSTMANN, Lorenzen 75



Danke ...

- Nicole Pichlbauer, Margret Kaiser und allen, die mitgeholfen haben und sich um die untergebrachten Flüchtlingsfamilien aus der Ukraine kümmern
- Albrecht Pichler für das gewissenhafte Mähen im Kirch- und Pfarrhof
- Ingrid Reiterer und Renate Faustmann und allen, die mitgeholfen haben bei der Gestaltung des Ehejubiläums-Sonntags
- Konrad Zettl für die Holzhandläufe im Pfarrhof
- Benedikt Tremml für das fotografische Dokumentieren der festlichen Ereignisse unserer Pfarre und für die stets aktuelle Gestaltung der Homepage
- der Trachtenkapelle, der Gemeinde für den Kultursaal und allen, die – unter der Leitung von Jonny Grabner – mitgeholfen haben beim Pfarrfest

„Hab mir das Mitfeiern der Sonntagsmesse abgewöhnt, und mir geht nichts ab.“

Bei so einer ehrlichen Äußerung muss ich als Pfarrer einmal schlucken und den Sinn / die Notwendigkeit meines Dienstes hinterfragen.

Durch die Pandemie hat sich vieles verändert. Lange war der gemeinsame Gottesdienst nicht möglich oder nur mit Einschränkungen. In dieser Zeit haben viele die Möglichkeit des Mitfeierns in diversen Medien zu schätzen gelernt und den Sonntag zum Ausruhen, bewusst gemeinsam Essen, zum Wandern genutzt. Das alles gehört auch zum ursprünglichen Sinn des jüdischen Sabbats bzw. des christlichen Sonntags.

Ist es uns in all dem nicht gelungen, den Wert des Zusammenkommens und des gemeinsamen Feierns der Eucharistie und der Feste unseres Glaubens zu vermitteln? Was macht die Mitte unserer Pfarrgemeinde aus, was hält uns zusammen?

Ein Vergleich: Wenn wir im Kreis stehen und uns der Mitte nähern, kommen wir auch einander näher und umgekehrt: wenn wir uns von der Mitte immer mehr entfernen, wird auch der Abstand zueinander größer.

Was meinst du dazu? – Bleiben wir im Gespräch!

Euer Pfarrer Gerhard

HOLZSCHLÄGERUNG IM PFARRWALD

Die Pfarre St. Lorenzen am Wechsel besitzt einen kleinen Wald (ca. 2,5 ha) ganz nahe an der Grenze zur Gemeinde Dechantskirchen. Wegen des guten Holzpreises wurde nach ca. 10 Jahren wieder eine Säuberung durchgeführt. Auf dem Weg zur Glatzl Trahüttn ist dieser Wald nicht einsehbar.

Nun wurden wir aber angesprochen, dass neben dem Weg viel Holz geschlägert wurde. Da handelt es sich – neben den Wäldern der Lorenzer Bauern – um den Wald der Pfarrpfründe, der von der Forstverwaltung der Diözese betreut wird. Die Pfarrpfründen dienten ursprünglich dem Unterhalt der Pfarrer und ihrer Beschäftigten und zur Erhaltung der Pfarrhöfe. Da die Pfarre St. Lorenzen bis 2016 dem Stift Vorau inkorporiert war, stand für die Pfründe im Grundbuch das Stift Vorau. Seit der Exkorporation ist dafür die Diözese zuständig, da ja andererseits die Pfarrer auch von der Diözese bezahlt werden und die Diözese zusammen mit der Pfarre die Baulast für den Pfarrhof trägt. Die Pfarre ist für die Verwaltung des Pfarrhofes zuständig, deshalb kommen auch die Mieten für die vermieteten Bereiche der Pfarre zu gute.

Markus Hofstätter
Geschf. Vors. des Wirtschaftsrates



Katholische Jugend

Erntekrone flechten bei Fam. Ehrenhöfer, Köppel 27. Das Getreide bitte bis spätestens 25.09. dort in der Halle abgeben. Jugendgottesdienst ist heuer ausnahmsweise am 1. Adventsonntag, dem 27.11.2022 um 09.00 Uhr.



Katholische Jungschar

Es gibt wieder JS-Stunden!!!
Mit dem Startfest am 01.10.2022 im Stift Vorau starten wieder JS-Stunden!

Genauere Infos gibt's im JS-Folder! (beim Schriftenstand in der Kirche)

Das JS-Team freut sich auf dich!



Katholische Frauenbewegung

Am Elisabeth-Sonntag (13.11.) gestaltet die KFB den Gottesdienst mit und lädt dann zum Pfarrkaffee ein.

Ministranten

Wir freuen uns über drei neue Ministrantinnen: **Rebecca Hofer, Valentina Tromayer und Nora Grabner**

Pfarrkalender

(12. Sept. – 20. Nov. 2022)

Vorbehaltlich Corona-bedingte Änderungen
... siehe auch Gottesdienstordnung
und auf der Homepage der Pfarre

Montag 12.09.	Schulbeginn – 10.15 Gottesd. 19.00 Liturgiekreis
Dienstag 13.09.	Monatswallfahrt des Seel- sorgeraumes, 18.30 Rosenkr. 19.00 Hl. Messe
Freitag 16.09.	19.00 Treffen der Pfarr- gemeinderäte im Stift Vorau
Samstag 24.09.	18.00 Pfarrgemeinderat- Sitzung
Sonntag 25.09.	12.00 Hl. Brunn-Beten
Sonntag 09.10.	09.00 Erntedankgottesdienst (Familiengottesdienst)  anschl. Agape (Verschiebung v. 2.10. beachten!)
Donnerstag 13.10.	Monatswallfahrt nach Pinggau v. St. Lorenzen gestaltet
Dienstag 01.11.	Allerheiligen: 09.00 Hl. Messe 14.00 Friedhofgang
Samstag 05.11.	Pfarrgemeinderats-Klausur im Stift Vorau
Sonntag 13.11.	Elisabeth-Sonntag Pfarrkaffee
Sonntag 27.11.	09.00 Jugendmesse – Vorstellung der Firmkandidaten/kandidatinnen

Konzerte:

(Karten im Pfarrhof erhältlich)

**Sonntag, 18.09.2022, 16.00 Uhr: ORGELKONZERT
+ MAGIC BRASS Vienna** in der Stiftskirche Vorau
(mit Videoübertragung)

**Sonntag, 09.10.2022, 17.00 Uhr: MESSIAH v. G.F.
Händel** in der Stadtpfarrkirche Friedberg



Gedankenstoß zum Artikel
über die Sonntagsmesse



Waldfest der Jugend:
Segnung der neuen Bühne



Beim **Pfarrfest** war das Gesamtgewicht unserer vier Kirchenglocken zu schätzen: 1.123,9 kg. Am nächsten kam Franz Schreiner (1.122 kg), gefolgt von Frieda Reiterer, Raimund Binder, Fabian, Sarah u. Anna Kogler und Christian Haider.